



Im Wettkampf werden die Wehrmänner testen, wer bei einem „trockenen“ Löschangriff fehlerfrei ist. FOTOS: K. MAYER

## 8000 Florianijünger bei einem besonderen Einsatz

KLEINE ZEITUNG

In der Bezirkshauptstadt Voitsberg kommen Feuerwehrmänner aus der ganzen Steiermark zum „111. Landesfeuerwehrtag“ zusammen.

■ VON KARL MAYER

Der Höhepunkt im Veranstaltungsprogramm der steirischen Feuerwehren ist der Landesfeuerwehrtag, der stets Ende Juni veranstaltet wird. Dabei wird vom höchsten Gremium der Nächsthilfe-Organisation Bilanz gezogen, Rechenschaft abgelegt und über die Entwicklung im Feuerwehrwesen diskutiert.

Mit der Ausrichtung des Landesfeuerwehrtages 1995 wurde die Stadtfeuerwehr Voitsberg unter ihrem Kommandanten Abschnittsbrandinspektor Franz Gehr betraut. Und deshalb kommen morgen, Freitag und am Samstag, dem 24. Juni, rund 8000 nFlorianijünger beim „111. Steirischen Landesfeuerwehrtag“ und beim gleichzeitig stattfindenden 31. Landesleistungsbewerb in Voitsberg zusammen.

Beim Leistungsbewerb messen an die 4500 Feuerwehrmänner in 500 Wettkampfgruppen aus der ganzen Steiermark, den benachbarten Bundesländern sowie aus Südtirol und Slowenien im sportlichen Wettkampf ihren Ausbildungsstand. Dabei geht es darum, einen „trockenen“ Löschangriff in möglichst kurzer Zeit und feh-



LH-Stellvertreter Peter Schachner-Blazizek war in Voitsberg zu Gast und überzeugte sich vom Baufortschritt des Feuerwehr-Einsatzzentrums

lerfrei vorzutragen sowie einen Staffellauf zu absolvieren. Weil die steirischen Wettkampfgruppen auch international im Spitzenfeld zu finden sind, darf man spannende und auch für Nicht-Feuerwehrmitglieder interessante Bewerbe im Hans-Blümel-Stadion erwarten.

Anlässlich des Landesfeuerwehrtages wurde von der Stadtfeuerwehr

Voitsberg eine überaus informative Festschrift aufgelegt, die an alle Haushalte in Voitsberg verschickt worden ist.

Kürzlich besuchte übrigens Landeshauptmannstellvertreter Peter Schachner-Blazizek die Stadtfeuerwehr Voitsberg. Er überzeugte sich vom Baufortschritt des neuen Feuerwehr-Einsatzzentrums.